



Auf gute und sichere Nachbarschaft

Information der Öffentlichkeit nach §11 Störfallverordnung





Warum diese Informationsbroschüre?

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

der Schutz von Mensch und Umwelt ist elementarer Bestandteil unseres Handelns. Es gehört zu unseren wesentlichen Zielen, unsere Anlagen- und Arbeitssicherheit sowie den Umweltschutz kontinuierlich zu gewährleisten und zu verbessern. Dafür setzen wir hohe Sicherheitsstandards und entwickeln die Sicherheitskultur in unseren Unternehmen ständig weiter. An unserem traditionsreichen Chemiestandort* wird seit mehr als 100 Jahren geforscht, entwickelt und produziert. Das Ergebnis sind Produkte, die das Leben erleichtern, wie zum Beispiel Superabsorber, die in Windeln für trockene Babyposos sorgen, Cremes, die die

arbeitsbelastete Haut gesund erhalten, oder auch Flockungshilfsmittel, die in Kläranlagen zur Reinigung des Abwassers eingesetzt werden.

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Tätigkeiten und stellen dar, mit welchen Stoffen wir umgehen und was wir für Ihre und unsere Sicherheit tun. Die Broschüre ist Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge gemäß den Vorgaben der Störfallverordnung. Sie ist eine wichtige Rechtsvorschrift zur Sicherheit von Anlagen. Neben Regelungen zur Vermeidung und Begrenzung von Störfällen enthält sie auch die Verpflichtung zur geeigneten Information der Öffentlichkeit.

* Den zuständigen Behörden wurde der Betriebsbereich gemäß § 7 (1) Abs. 1 bzw. § 20 Abs. 1 Störfallverordnung angezeigt und der Sicherheitsbericht nach § 9 Abs. 1 Störfallverordnung zugesandt.



Sicherheit ist kein Zufall, sondern beruht auf einem umfangreichen Sicherheitskonzept. Basis sind Produktionsanlagen mit modernen Überwachungs- und Sicherheitssystemen und kontinuierliche Schulungen unserer qualifizierten Mitarbeiter.

Wir führen umfangreiche Sicherheitsunterweisungen unserer Mitarbeiter durch und veranstalten regelmäßige Notfallübungen. Denn trotz hoher Sicherheitsstandards kann man Unfälle nicht hundertprozentig ausschließen. Um für den unwahrscheinlichen Fall der Fälle dennoch gut vorbereitet zu sein, haben wir in dieser Informationsbroschüre Sicherheitshinweise für Sie zusammengestellt, denn: Nur gut informierte Menschen fühlen sich sicher und wissen im Notfall genau, wie sie sich verhalten müssen.

Bitte lesen Sie sich diese Broschüre aufmerksam durch und bewahren insbesondere die Sicherheitshinweise für den Notfall stets griffbereit auf.

Auf weiterhin gute und sichere Nachbarschaft.

Kerstin Oberhaus

Standortleiterin,
Beauftragte für
die Unterrichtung
der Öffentlichkeit
gemäß § 11 Störfallverordnung,
Anhang V, Nr. 2



Evonik weltweit

Kerngeschäft Spezialchemie

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum, Effizienz und Werte sind die Elemente unserer Strategie zur nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswertes. Rund 80 Prozent des Umsatzes erwirtschaften wir aus führenden Marktpositionen, die wir konsequent ausbauen. Dabei konzentrieren wir uns auf wachstumsstarke Megatrends – vor allem Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz und Globalisierung.

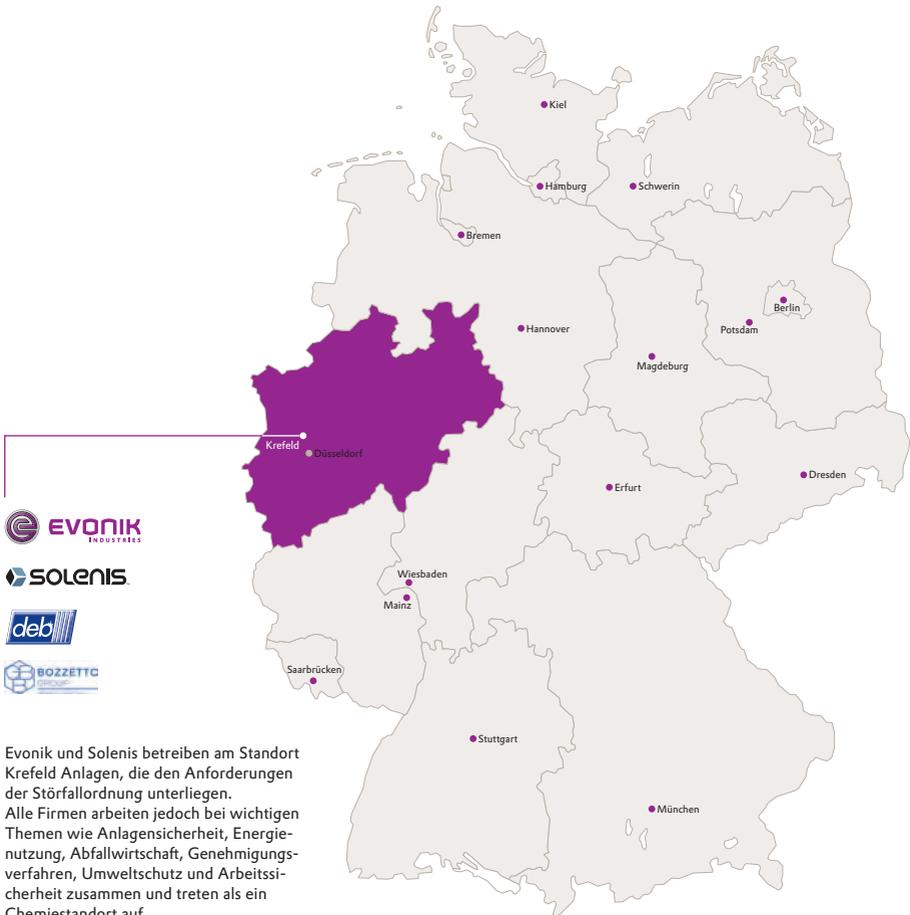
Unsere operativen Aktivitäten gliedern sich in die drei Segmente Nutrition & Care, Resource Efficiency und Performance Materials, die von eigenständigen GmbHs geführt werden. Das Segment Services umfasst im Wesentlichen Site Services, Verfahrenstechnik sowie administrative Dienstleistungen.

Der Standort Krefeld

In Krefeld stellt Evonik vor allem Superabsorber für die Hygieneindustrie her. Superabsorber sind die Motoren moderner Einwegwindeln und sorgen dafür, dass Babyposos auf der ganzen Welt trocken bleiben.

Rund 600 Mitarbeiter, darunter 70 Auszubildende, sind für Evonik in Krefeld tätig. 300 sind in drei weiteren Firmen beschäftigt, die auf dem Gelände ansässig sind. Das macht den Forschungs- und Produktionsstandort zu einem kleinen Chemiepark. Insgesamt hat das Werksgelände eine Fläche von rund 200.000 Quadratmetern, das entspricht etwa 20 Fußballfeldern.

Neben Evonik befinden sich die Firmen Bozzetto, Deb-STOKO und Solenis am Standort. Solenis ist ein weltweit führender Anbieter für Spezialchemie in den Bereichen Zellstoff und Papier, Öl und Gas, Chemie, Bergbau, Bioraffinerie und Strom. Am Standort Krefeld stellt Solenis unter anderem Flockungshilfsmittel für die Abwasserreinigung in Kläranlagen her.



Evonik und Solenis betreiben am Standort Krefeld Anlagen, die den Anforderungen der Störfallordnung unterliegen. Alle Firmen arbeiten jedoch bei wichtigen Themen wie Anlagensicherheit, Energienutzung, Abfallwirtschaft, Genehmigungsverfahren, Umweltschutz und Arbeitssicherheit zusammen und treten als ein Chemiestandort auf.

Die Bozzetto-Gruppe ist eine international aufgestellte Unternehmensgruppe mit einem Netzwerk an Produktionsstätten. In Krefeld arbeiten Mitarbeiter an der Weiterentwicklung, der Vermarktung und dem Vertrieb von Textilhilfs- und Betonzusatzmitteln.

Deb-STOKO produziert Schutz-, Reinigungs-, Handhygiene- und Pflegeprodukte für die Gesunderhaltung arbeitsbelasteter Haut.



In den Anlagen von Evonik und Solenis am Standort Krefeld werden auf Basis verschiedener verfahrenstechnischer Prozesse, wie beispielsweise Reaktionen, Destillationen und Filtrationen, Produkte hergestellt, die zum Teil in den direkten Verkauf gelangen, aber auch als Rohstoffe in den eigenen Anlagen weiterverwendet und am Standort gelagert werden. Die Mitarbeiter der Logistik sorgen für die Bereitstellung, Abfüllung und den Transport der Produkte am Standort.

Der Standort Krefeld unterliegt einer Vielzahl gesetzlicher und behördlicher Auflagen. Alle Produktions- und Lageranlagen auf unserem Werksgelände sind nach verschiedenen Gesetzen und Rechtsvorschriften behördlich genehmigt, beispielsweise dem Bundes-Immissionsschutzgesetz. Sie erfüllen damit auch die Anforderungen der Störfallverordnung.

In unserem Sicherheitsbericht haben wir die Zuverlässigkeit unserer technischen Anlagen und die Wirksamkeit unserer Sicherheitsorganisation dargelegt. Erst nach behördlicher Genehmigung sind die Anlagen gebaut und in Betrieb genommen worden. Dieser Bericht wird von der Behörde bei sicherheitsrelevanten Änderungen überprüft und kann von der Öffentlichkeit eingesehen werden.

Auf gute und sichere Nachbarschaft

Der Standort Krefeld ist sich nicht nur seiner sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung als einer der großen Arbeitgeber in der Region bewusst, sondern auch und gerade seiner Verantwortung gegenüber Nachbarn und Anwohnern.



Verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt

Der Erhalt unserer natürlichen Umwelt ist einer der wichtigsten globalen Herausforderungen. Ein maßvoller Umgang mit Ressourcen und eine umweltschonende Produktion stehen dabei klar im Vordergrund.

Wir haben uns über gesetzliche Anforderungen hinaus verpflichtet, eigene Sicherheitsanforderungen zu erfüllen. Die Unternehmen am Standort bekennen sich zum „Verantwortlichen Handeln“ („Responsible Care“) der chemischen Industrie. Daraus erwächst zudem der Anspruch zur ständigen Verbesserung von Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz – unabhängig von gesetzlichen Anforderungen.

Wir messen dem Dialog mit Mitarbeitern, Kunden, kommunaler Verwaltung, Medien und der Öffentlichkeit, und dazu zählen in erster Linie Sie als unmittelbare Nachbarn des Werkes, über umwelt- und sicherheitsrelevante Fragen eine hohe Bedeutung bei. Diese Broschüre ist dabei nur einer der Kommunikationsbausteine, mit denen wir Sie umfassend informieren möchten.

Neuigkeiten rund um den Standort Krefeld erfahren Sie im Internet:
www.evonik.de/krefeld



Den direkten Kontakt und das persönliche Gespräch mit Ihnen suchen wir bei zahlreichen Veranstaltungen und auch Tagen der offenen Tür, die wir durchführen.

Die Kommunikation mit der Öffentlichkeit ist wiederum Teil des umfangreichen Umweltmanagementsystems an unserem Standort. Neben der Kommunikation gehören dazu:

- unsere Organisation für Umwelt, Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Ausbildung und Schulung der Mitarbeiter
- Kontrolle und Überwachung der Umwelt
- Interne Umweltbetriebsprüfungen (interne Audits)
- Anlagen- und Produktionssicherheit/ Gefahrenabwehr

Sicherheit von Anfang an

Der sichere Betrieb von unseren Anlagen hat oberste Priorität. Bereits bei der Planung unserer Anlagen, der Auswahl der Apparate und bei der Prozessführung berücksichtigen wir in hohem Maße Sicherheitsaspekte und achten auf den fachgerechten Umgang mit unseren Stoffen. Der weitgehend automatisierte und computergestützte Ablauf der Produktion bietet die Basis für eine sichere Verfahrenssteuerung. Einrichtungen zur Lagerung unserer Produkte überwachen und überprüfen Fachkräfte regelmäßig.

Definierte Vorgaben für Verpackung und Versand gewährleisten, dass die Ware sicher das Werk Richtung unserer Kunden verlässt. Darüber hinaus arbeiten wir permanent an der Weiterentwicklung unserer Sicherheitskultur, indem wir unsere Mitarbeiter trainieren, das Vorbildverhalten schulen und durch Übungen immer wieder für das Thema Sicherheit sensibilisieren.





Sicherheit im Handeln – Gefahren abwehren

Durch unser integriertes Managementsystem für Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und Qualität wollen wir uns ständig verbessern, um alle denkbaren Gefährdungen unserer Nachbarn, Mitarbeiter und Besucher bereits im Vorfeld auszuschließen. Wir haben hierfür ein Sicherheitsmanagementsystem eingebaut, das vorausschauend im Planungsprozess und Betrieb der Anlagen die Sicherheitstechnik festlegt, und produzieren nach dem Stand der Technik, so dass Umweltauswirkungen und Risiken verringert werden.

Darüber hinaus ist der Standort Krefeld nach ISO 9001 (Qualität), ISO 14001 (Umwelt) und ISO 50001 (Energie) zertifiziert, das heißt, unsere Prozesse, Produkte und Dienstleistungen werden stets durch unabhängige externe Gutachter bewertet. Das gemeinsame Ziel heißt, den Standort

stets weiter zu entwickeln und Arbeitsplätze zu sichern. Die Sicherheit aller Mitarbeiter und unserer Nachbarn steht dabei im Fokus unseres Handelns. Deshalb umfasst unser Sicherheitskonzept auch alle am Standort tätigen Unternehmen. Hier steht eine gemeinsame Notfallorganisation mit der Betriebsfeuerwehr, dem Werkschutz und der Werkeinsatzleitung zur Verfügung.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Krefeld, der Feuerwehr und der Polizei haben wir gemeinsam Aufgaben und Verantwortlichkeiten für den Notfall festgelegt sowie Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung getroffen. Der zugrundeliegende Alarm- und Gefahrenabwehrplan ist mit den zuständigen Behörden abgestimmt.



Stoffe und ihre Gefährdungsmerkmale

Von den in Anhang I der Störfallverordnung genannten gefährlichen Stoffen und Stoffgruppen werden am Standort Krefeld nachfolgende Stoffe in bedeutsamer Menge gehandhabt. Dies geschieht unter strengen Sicherheitsvorkehrungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

Im Folgenden werden Beispiele für die häufig und in größeren Mengen verwendeten Stoffe genannt:

Verwendete Gefahrstoffe

Piktogramm	Gefahrenklasse	Stoffe/Handhabung im Unternehmen
	<p>Entzündliche Flüssigkeit kann Flüssigkeit und Dampf entzünden</p> <p>Entzündbares Gas</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Solenis)</p> <p>Acrylnitril (Solenis)</p> <p>Dimethylaminoethylacrylat (Solenis)</p> <p>Methylchlorid (Solenis)</p>
	<p>Gas unter Druck enthält Gase unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren</p>	<p>Methylchlorid (Solenis)</p>
	<p>Entzündend (oxidierend) wirkende Flüssigkeiten und Feststoffe kann Brand verstärken, Oxidationsmittel</p>	<p>Natriumperoxodisulfat (Evonik/Solenis)</p>
	<p>Akute Toxizität z. B. giftig bei Verschlucken</p>	<p>Acrylamidlösung (Solenis)</p> <p>Acrylsäure (Evonik/Solenis)</p> <p>Acrylnitril (Solenis)</p> <p>Dimethylaminoethylacrylat (Solenis)</p>
	<p>Spezifische Zielorgan-toxizität kann Krebs verursachen</p>	<p>Methylchlorid (Solenis)</p> <p>Acrylamidlösung (Solenis)</p> <p>Acrylnitril (Solenis)</p>
	<p>Umweltgefährlich z. B. sehr giftig für Wasserorganismen</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Solenis)</p> <p>Acrylnitril (Solenis)</p> <p>Dimethylaminoethylacrylat (Solenis)</p>
	<p>Ätzwirkung kann z. B. schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden verursachen</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Solenis)</p> <p>Acrylnitril (Solenis)</p> <p>Dimethylaminoethylacrylat (Solenis)</p>

Was passiert, wenn etwas passiert?

Die ersten Schritte

Sollte es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen dennoch zu einem Ereignis kommen, ist neben einem Brand oder einer Explosion auch die Freisetzung gefährlicher Stoffe in Form von Gasen oder Dämpfen möglich. Dies kann zu Beeinträchtigungen von Menschen, Tieren und Sachen außerhalb des Werkes führen. Je nach Art des Ereignisses und der beteiligten Stoffe können Belastungen der Luft, des Bodens und des Wassers auftreten. Um die Auswirkungen so gering wie möglich zu halten, werden – wie im Alarm- und Gefahrenabwehrplan mit den Behörden abgestimmt – sofort geeignete Maßnahmen ergriffen. Den Anordnungen von Notfall- und Rettungsdiensten ist im Ereignisfall unbedingt Folge zu leisten.

Das Ziel unserer Notfallorganisation – gemeinsam mit öffentlichen Einsatz- und Hilfskräften – ist dabei das Verhindern einer Gefährdung von Mensch und Umwelt, so wie die Störfallverordnung es vorsieht. Es kann dennoch zu kurzfristigen gesundheitlichen Effekten oder Belästigungen kommen, die jedoch keine Langzeit-Gefährdung bedeuten.



Dringen Gase, Dämpfe oder freigesetzte Stoffe über die Werksgrenzen hinaus, die dabei zu einer Gefahr werden könnten, erfolgt durch die Notfallorganisation des Standorts Krefeld eine umgehende Information der zuständigen örtlichen Behörden (Feuerwehr und Polizei), um die Nachbarschaft zu warnen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der üblichen Arbeitszeit an die Abteilung Standortkommunikation von Evonik, Telefon 02151 38-1878.

Die Warnung der Nachbarschaft und fortlaufende Information erfolgen durch

- die Aktivierung des Sirensystems der Stadt Krefeld (1 Minute Heulton, auf-/abschwellend)
- und durch Rundfunkdurchsagen.

Informationen über Ereignisse am Standort Krefeld erhalten Sie über unser Nachbarschaftsinformationssystem: Telefon 02151 38-4444.

Die zentrale Bürgerinformation der Stadt Krefeld bei Gefahr erreichen Sie unter der Telefonnummer: 19700.

Im Fall einer Alarmierung durch die Sirenen der Stadt Krefeld suchen Sie bitte geschlossene Gebäude oder Wohnungen auf und schließen Sie Fenster und Türen. Holen Sie Kinder und Hilfsbedürftige von der Straße, warnen Sie die Nachbarn und falls vorhanden, stellen Sie Frischluftansaugungen wie beispielsweise Klimaanlage ab.

Diese Broschüre und Informationen über Sicherheitsmaßnahmen und -hinweise sind auch auf der Homepage nachzulesen unter www.evonik.de/krefeld

Schalten Sie bitte für aktuelle Informationen Ihr **Radio** ein (Welle Niederrhein **UKW 87,7 MHz** – über Kabel 95,25 MHz) und beachten Sie die Hinweise.

Zum Schadensgeschehen erhalten Sie auch Informationen unter der Telefonnummer 19700 der Stadt Krefeld.

Entwarnung wird über einen Sirenton (Dauernton von 1 Minute Dauer) signalisiert.



EVONIK
INDUSTRIES

**Evonik Technology &
Infrastructure GmbH**

Bäkerpfad 25
47805 Krefeld

TELEFON +49 2151 38-01
TELEFAX +49 2151 38-1647
info-krefeld@evonik.com
www.evonik.de/krefeld



**Solenis Technologies
Germany GmbH**

Füttingsweg 20
47805 Krefeld

TELEFON +49 2151 38-03
TELEFAX +49 2151 38-1066
www.solenis.com

Evonik. Kraft für Neues.

Sicherheitshinweise für den Notfall

Warnung erfolgt durch Sirenen der Stadt Krefeld

- Auf- und abschwelliger Heulton
- Dauer: 1 Minute
- Bedeutung: Gefahr, Radio einschalten

Verhaltenshinweise

- Ruhe bewahren
- Gebäude/Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Belüftungsanlagen ausschalten
- Informationen beachten
- Nachbarn im Haus informieren
- Kinder und hilfsbedürftige Menschen von der Straße holen

Radio einschalten

Lokalsender Welle Niederrhein: UKW 87,7 MHz
über Kabel 95,25 MHz

Geräte eingeschaltet lassen!

Informationen

Zentrale Bürgerinformation der Stadt Krefeld bei Gefahr: Telefon **19700**, www.krefeld.de
Nachbarschaftsinformationssystem von Evonik: Telefon **02151 38-4444**,
www.evonik.de/krefeld

Entwarnung

- Dauerton
- Dauer: 1 Minute
- Bedeutung: Gefahr ist vorüber

Wichtige Telefonnummern für Sie in Krefeld

Blockieren Sie bitte nicht durch Rückfragen die Telefonverbindung zur Feuerwehr, Polizei und zum Rettungsdienst, wenn nicht eine besondere Situation bei Ihnen (Feuer, Unfall) einen Anruf erforderlich macht.



Polizei/Notruf	110
Feuerwehr	112
Rettungswagen/Notarzt	112
Krankentransport	19222

Zentrale Bürgerinformation der Stadt Krefeld bei Gefahr	19700
Nachbarschaftsinformationssystem von Evonik	02151 38-4444